

Gemeindenachrichten



Zell an der Pram

November 2011

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at



Herbststimmung an der „Neuen“ Pram

Foto: Pointner Norbert

Aus dem Inhalt:

| | | | |
|--------------------------------|---------|------------------------------|----------|
| Schulbeginn 2011 | Seite 2 | Film über Granatzweg | Seite 6 |
| Seite des Bürgermeisters | Seite 4 | Offene Stellen | Seite 7 |
| Silofoliensammlung | Seite 5 | "Goldene" Feuerwehrmänner | Seite 8 |
| Senior Mobil in Oberösterreich | Seite 5 | Krankenhaus Schärding Info | Seite 9 |
| OÖ. Kinderbetreuungsbonus | Seite 6 | Veranstaltungen, Ärztedienst | Seite 10 |
| Turnplan der Union | Seite 6 | Gemeindechronik | Seite 11 |

Schulbeginn 2011



1 a



1 b



2.

Der heurige Schulbeginn wurde durch die Umbauarbeiten an der Turnhalle erschwert. Laut Gemeinde und dem zuständigen Planungsbüro werden diese Arbeiten bis Weihnachten dauern.

Kinder und Lehrerinnen sind alle schon sehr gespannt auf die Gestaltung der renovierten Turnhalle und freuen sich auf deren Benützung.

Das **Lehrerteam** des heurigen Jahres hat sich gegenüber dem Vorjahr wenig verändert. Durch den Weggang von VL Melanie Heinemann zur VS Enzenkirchen, wurden mehr Stunden für VL Roswitha Sageder frei, welche jetzt nur mehr bei uns unterrichtet. VOL Roland Leitner übernimmt die provisorische Leitung an der VS Riedau. Wir danken beiden Lehrern für ihr Wirken an unserer Schule.

An unserer Schule werden zur Zeit 101 Kinder unterrichtet.

- 1a VOL Helene Wieser
- 1b VOL Karin Trilsam
- 2 VOL Christa Daringer
- 3 VL Roswitha Sageder
- 4 VL Susanne Voraberger,
VD Rudolf Schieche

Ein wichtiger Schwerpunkt in unserer Schule ist seit drei Jahren das

Projekt >GEKO< (>GEWaltfreie KONfliktlösung<).

Das Programm wurde im Vorjahr in der dritten Klasse im Rahmen des Sachunterrichtes durchgeführt. Gemeinsam mit Eltern wurde das Projekt erarbeitet, zu einem übergreifenden pädagogischen Instrumentarium erweitert und 2009 auch von Seiten des Bundesministeriums prämiert. Wir verstehen darunter die Erarbeitung und Vermittlung von sozialen Regeln und das gemeinsame Entdecken von Fertigkeiten, um aggressive Triebimpulse sozial verträglich auszuleben. Soziale Fähigkeiten und Konfliktbewältigung sollen in den Unterricht mit einfließen, um so im Sinne eines gewaltpräventiven Ansatzes Kinder zur selbständigen Konfliktlösung zu befähigen und insgesamt einen Beitrag zur Verbesserung des Schulklimas zu leisten.

Die beiden ersten Klassen werden in diesem Zusammenhang mit der Arbeit des

FAUSTLOS-Koffers beginnen, unterstützt von Spielen und Körpererfahrungen des Programms >Eigenständig werden<. Die zweite Klasse wird mit diesem Koffer weiterarbeiten.

Die Kinder der dritte Klasse, die schon zwei Jahre mit dem >Faustlos< Koffer gearbeitet haben, werden im Rahmen des Sachunterrichtes als Streitschlichter ausgebildet und sollten diese Tätigkeit im nächsten Schuljahr aufnehmen können.

VD Rudolf Schieche bietet im Zuge dieses Projektes für die vierte Klasse die unverbindliche Übung >GeKo< an. Die als Streitschlichter ausgebildeten Kinder der vierten Klasse haben darin die Möglichkeit ihre Arbeit für die Schulgemeinschaft zu reflektieren, sich zu verbessern und die Klassengemeinschaft zu intensivieren.

Bericht und Fotos von VD Rudolf Schieche

1a Klasse: Briglauer Martin, Gangl Benedikt, Gassner Jonas, Gumpoltsberger Florian, Hummenberger David, Oberauer Tobias, Standler Nico, Friedsam Laura, Jur Christina, Mayrhofer Michelle, Pointner Pia, Rieder Irina, Scharinger Susanna, Sen Emine, Voitleitner Kathrin, Wagner Isabella (fehlt), VOL Helene Wieser

1b Klasse: Dick Jonas, Engetsberger Jonas (fehlt), Hörmanseder Maximilian, Reischl Daniel, Schöndorfer Patrick (fehlt), Starlinger Michael, Berndorfer Hannah, Doblhofer Vivien, Einböck Silvia, Fekührer Melanie, Goldberger Amelie, Kleinpötzl Alina, Milleder Carmen, Siegesleitner Lena-Marie, Steffan Jana, Stiglmayr Magdalena, VOL Karin Trilsam

2. Klasse: Auer Sophie, Berndorfer Marie, Boyatir Engin, Briglauer Niklas, Desch Luca, Ellerböck Ida, Graf Gabriel, Grömer Jan, Gstöttner Jana, Gumpoldsberger Stefan, Hansbauer Thomas, Leidinger Elena, Oberwagner Hannah, Reisegger Marie, Rothner Jakob, Schmidleitner Anna, Seidl Simon, Siegesleitner Elias, Stiglmayr Daniel, Wageneder Jana, Wölfleder Antonia, Zweimüller Katharina, VOL Christa Daringer

3. Klasse: Altmann Lea, Boyatir Eren, Brunner Karoline, Brunner Katharina, Brunner Lara, Cevik Sinem, Dick Tobias, Doblhofer Julian, Einböck Felix, Engetsberger Sophie, Friedsam Klaus, Gangl Cora, Grömer Thomas, Hörmanseder Konstantin, Kraft Fabian, Leidinger Eduard, Maier Rene, Meyer Vincent, Mühringer Theresa, Opferkuch Lorenz, Scharinger Alexandra, Stadler Johanna, Tiefenthaler Paul, Weihartner Michael, Zallinger Lisa, VOL Roswitha Sageder

4. Klasse: Dick Alexander, Dick Florian, Dick Susanne, Doblmayr Fabian, Eder Jakob, Grömer Fabian, Grömer Johanna, Hansbauer Romana, Lengauer Wilhelm, Marina Martina, Meier Lukas, Parzer Noah, Peham Fabian, Rausch-Schott Johanna, Rieder Simon, Rothner Johanna, Siala Michael, Steininger Andreas, Steininger Dominik, Tiefenthaler Jakob, Wageneder Julia, Zweimüller Julia, VL Susanne Voraberger



3.



4.



Alles Gute!
VS-Direktor Rudolf Schieche feierte seinen 50. Geburtstag. Dazu gratulierten auch die VS-Kinder recht herzlich!



Liebe Zellerinnen und Zeller!

Ein großes DANKE an alle Ehrenamtlichen!

Im heurigen „Jahr des Ehrenamtes“

möchte ich mich bei allen freiwillig Tätigen in unserer Gemeinde für die geleisteten Stunden zum Wohle unserer Gemeindebürger und darüber hinaus sehr herzlich bedanken. Unsere Gemeinde lebt von der Gemeinschaft, die in den vielen Vereinen, Körperschaften und von freiwilligen Helfern gelebt wird.

Es sind viele Stunden, die zum Wohle unserer Bevölkerung freiwillig geleistet werden.

Laut einer IMAS - Umfrage im Auftrag des Landes Oberösterreich, leistet jede zweite Oberösterreicherin bzw. jeder zweite Oberösterreicher ehrenamtliche Arbeit. Hochgerechnet ergibt das fast 600.000 ehrenamtlich Tätige in unserem Bundesland. Mehr als die Hälfte der oberösterreichischen Ehrenamtlichen (58 Prozent) bringen im Durchschnitt bis zu drei Stunden in der Woche für ihren Freiwilligendienst auf.

Die Mehrheit dieser Menschen lebt im ländlichen Raum. Besonders zu erwähnen ist, dass im Innviertel von 59 Prozent der Bevölkerung - zum Vergleich in den Städten mit 44 Prozent - freiwillige Arbeit geleistet wird.

Legt man dieses Ergebnis auf unsere Gemeinde um, werden von den ehrenamtlichen Zelle-

rinnen und Zellern rund 2.000 Stunden pro Woche für ihren Dienst aufgewendet.

Im europäischen Vergleich ist Österreich in der Freiwilligenarbeit ein Vorzeigeland. Während im EU-Durchschnitt rund 23 Prozent der Bevölkerung ab 15 Jahren ehrenamtlich tätig ist, sind es in Österreich ca. 44 Prozent. Das entspricht einem Anteil von 3 Millionen Menschen, die viele Stunden Freiwilligenarbeit erbringen.

Das ist wertvolle Zeit, die zu einer guten Gemeinschaft in der gesamten Bevölkerung sehr viel beiträgt. Diese Stunden zu entlohnen wäre für die Allgemeinheit ein sehr hoher finanzieller Aufwand und kaum finanzierbar.

Als Bürgermeister der Gemeinde Zell an der Pram bedanke ich mich nochmals bei allen, die in unserer Gemeinde freiwillige Arbeit leisten und sich für das Gemeinwohl einsetzen. Sei es in den Vereinen, Körperschaften, Rettungs- und sozialen Diensten, in den kirchlichen Einrichtungen und für die vielen großen und kleinen Dienste.

Ihr seid große Vorbilder in unserer Gesellschaft!

Euer Bürgermeister

**Nächste Gemeinderatssitzungen:
Donnerstag, 03. November 2011
Donnerstag, 15. Dezember 2011**

**Land Oberösterreich
VERLAUTBARUNG
der Bezirkshauptmannschaft
Schärding**

**nach § 107 Abs. 1 WRG 1959, BGBl.
Nr. 215**

**Geschäftszahl: Wa10-131-8-2011/St-
Uni**

Die Gemeinde Zell/Pram hat um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Erweiterung der Ortskanalisation durch das Detailprojekt „Erweiterung Hochfeld und Krena“ ange-sucht.

Über dieses Ansuchen wurde für Dienstag, den 24. November 2011 mit Beginn um 09:00 Uhr eine mündliche Verhandlung anberaumt.

Treffpunkt: Gemeindeamt Zell/Pram

Die Projektsunterlagen und Pläne liegen bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding, Ludwig-Pflegel-Gasse 11-13, 4780 Schärding, und beim Gemeindeamt Zell/Pram während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Wir weisen darauf hin, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung – durch persönliche Verständigung der uns bekannten Beteiligten am Verfahren und durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Zell/Pram sowie durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Schärding unter Aktuelles, Amtstafel kundgemacht wurde.

Beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Stellung als Partei verlieren, wenn Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Eine Vertretung durch bevollmächtigte Personen ist möglich.

Für den Bezirkshauptmann:
Stadler

SPRECHTAGE - INFORMATION

Bauberatung

mit dem Bausachverständigen des
Bezirksbauamtes Ried i.I.
am Gemeindeamt Zell/Pram

Montag 21.11., 13.30 Uhr

Mittwoch, 14.12., 08.00 Uhr

Bitte um Anmeldung!

Gerichtstage in Raab

im Marktgemeindeamt v. 8 - 12 Uhr

Dienstag, 08.11.2011

Dienstag, 22.11.2011

Dienstag, 13.12.2011

Dienstag, 27.12.2011

Pensionsprechtag

Pensionsversicherungsanstalt

Gebietskrankenkasse Schärding

Max-Hirschenauerstraße 18

von 8.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag, 10.11.2011

Donnerstag, 17.11.2011

Donnerstag, 24.11.2011

Donnerstag, 15.12.2011

Donnerstag, 22.12.2011

Anmeldung erforderlich

Tel. 05 7807-313900

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer Schärding

jeden 1. Montag im Monat

von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Betriebsanlagenprechtag

Mittwoch, 16. November 2011,

Mittwoch, 14. Dezember 2011,

von 8.30 bis 11.00 Uhr in der BH
Schärding. Vorherige Anmeldung
bei Herrn Dr. Gattermeyer, 07712/
3105-430 oder 421 (Frau Seidl)

Um nur 4 Euro mit der Bahn nach Linz!

Alle GemeindebürgerInnen sind
herzlich eingeladen das Bahnangebot
auszuprobieren und das Auto einmal
stehen zu lassen, sei es für
Ausflugsfahrten, Dienstfahrten,
Shoppingtouren, Christkindlmärkte,...
Nützen Sie das Angebot!

Vermessungsamt - Sprechtag in Schärding

Wie bereits berichtet wurde das
BEV-Vermessungsamt (Bundesamt
für Eich- und Vermessungswesen) in
Schärding durch die Eingliederung in
das Vermessungsamt Ried im Innkreis
geschlossen.

Durch das Entgegenkommen der
Stadtgemeinde Schärding ist es mög-
lich, dass für die Bevölkerung **jeden**
Donnerstag von 8 bis 12 Uhr im
Stadtamt Schärding, 3. Stock ein
Kundenservice des BEV-
Vermessungsamtes eingerichtet wird.

Ein Bediensteter des Vermessungs-
amtes steht Allen für Auskünfte aus
dem Kataster zur Verfügung.

Bei Voranmeldung bis jeweils Mitt-
woch 12 Uhr können dann auch An-
fragen bearbeitet werden, für welche
Urkunden aus dem Archiv notwen-
dig sind.

BEV-Vermessungsamt Ried i.I.

Josef-Kränzl-Straße 20,

4910 Ried im Innkreis

Tel: 07752/826 26

Fax: 07752/826 26-40

E-Mail: ried@bev.gv.at

Silofoliensammlung

Kostenlos abgeben – nur am 08. 11.2011 von 08.30 bis 11.00 Uhr
im Altstoffsammelzentrum Zell an der Pram

Bitte beachten Sie, dass ...

- ➔ die Sammlung mittels LKW Kran erfolgt – Anlieferung mit
Kippen“ hilft Zeitsparen!
- ➔ die Folien trocken und besenrein sind!
- ➔ Folien und Schnüre nur während der Sammelzeiten entgegen-
genommen werden, illegales Abladen vorher oder nachher wird zur
Anzeige gebracht!
- ➔ die Säcke für Netze und Schnüre bei den Sammelstellen ausgegeben
werden!
- ➔ die Abgabe außerhalb dieses Aktionstages in den Altstoff-
sammelzentren (ASZ) kostenpflichtig ist!
- ➔ Netze und Schnüre Restabfall sind und über die eigene
Restabfalltonne entsorgt werden sollen!
- ➔ diese Sammlung eine Serviceleistung ihres Bezirksabfallverbandes ist
www.umweltprofis.at!

Senior Mobil in Oberösterreich

Die Menschen sind heute länger mobil und unternehmen gerne Ausflüge
und Reisen. Deshalb wurden von der ÖBB
spezielle SeniorenmobilitätsberaterInnen aus-
gebildet.

Die ehrenamtlichen **ÖBB-Senioren-
mobilitätsberaterInnen** stehen mit Rat und
Hilfe zu allen Fragen rund um das Reisen mit
der Bahn zur Seite. Sie organisieren für Grup-
pen nach Vereinbarung auch Informations-
veranstaltungen zum Beispiel zur Bedienung
der ÖBB-Fahrkartenautomaten. Dies soll hel-
fen, Barrieren abzubauen und den Zugang zum
öffentlichen Verkehr für ältere Menschen zu
erleichtern.

Für die Region Schärding ist Herr Alois
Päcklar, Tel. 0664/88769810 am Dienstag, von 9-12 Uhr und am Don-
nerstag, von 16–18 Uhr Ansprechpartner.



Oö. Kinderbetreuungsbonus



Viele Eltern wünschen sich, ihre Kinder möglichst lange selbst betreuen zu können. Es liegt im Ermessen der Eltern, wann sie ihre Kinder in eine Kinderbetreuungseinrichtung geben. Auch wenn diese inzwischen größtenteils beitragsfrei sind, möchten manche Eltern diese wertvolle Zeit vor dem verpflichtenden Kindergartenjahr selbst mit ihrem Nachwuchs verbringen oder für ein kleineres Stundenausmaß eine Tagesmutter engagieren.

Wer wird gefördert?

Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Wie wird gefördert?

Der Oö. Kinderbetreuungsbonus beträgt jährlich pro Kind 700 Euro. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nicht-Inanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt. Der Kinderbetreuungsbonus wird ohne Einkommensgrenzen ausbezahlt, und ist auf EU-Inländer beschränkt.

Tagesmütter gesucht!

Ein neuer Ausbildungslehrgang zur Tagesmutter startet im Frühjahr 2012. Anmeldungen werden noch entgegen genommen.

Information und Beratung unter 07752/86907, Haagerstr. 4, 4910 Ried im Innkreis

Jeden Mittwoch im FIM, Tel.Nr. 07712/7118-5, Tummelplatzstr. 9, 4780 Schärding

Suche Kinderfrau

Für unsere Zwillingsmädchen (7 Monate) suchen wir eine Kinderfrau, die eventuell auch kocht und ein wenig im Haushalt hilft. 2-3 Mal pro Woche, ca. je 5 Std. Längerfristig. Familie Demmelbauer/Meggeneder Hofmark 29, Zell an der Pram, Telefon: 0699-107 77 507

Warnen statt tarnen!

Gerade mit Beginn der „dunklen Jahreszeit“ ist es wichtig, die Kinder mit reflektierenden Westen sichtbar zu machen und so ihre Sicherheit deutlich zu erhöhen. Jedes Jahr verunglücken in OÖ rund 700 Kinder im Straßenverkehr. Dabei ließen sich viele dieser Unfälle durch entsprechende Präventionsmaßnahmen verhindern. Dunkel gekleidete Passanten sind erst aus rund 30 Metern erkennbar und in den meisten Fällen ist es dann zu spät einen Unfall zu verhindern. Mit einer Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit auf gut 150 Meter!



SPORTUNION ZELL AN DER PRAM TURNPLAN 2011/2012

| | | |
|--|------------|-------------------|
| Damengymnastik mit Klaudia Hummenberger und Edith Straif (Pfarrsaal) | Montag | 18.30 – 19.30 Uhr |
| Aerobic-Bauch-Bein-Po/Rücken mit Silvia Unterweger (Pfarrsaal) | Montag | 19.30 – 20.30 Uhr |
| Bauch-Beine-Po mit Martina Kaufmann (Pfarrsaal) | Dienstag | 18.15 – 19.15 Uhr |
| Fitgymnastik 50+ mit Maria Schön (Pfarrsaal) | Donnerstag | 19.15 – 20.30 Uhr |
| Faustball Jugend (Schlossturnhalle) | Donnerstag | 17.00 – 19.00 Uhr |
| Faustball Erwachsene (Riedau) | Freitag | 18.00 Uhr |

Präsentation Granatzweg

(Grenzweg Österreich-Bayern bis 1779) von Geiersberg bis St. Willibald. Es wird ein **eindrucksvoller Film** über den Wegverlauf mit den geschichtlichen Hintergründen von Geiersberg bis Taiskirchen gezeigt.

Do., 10.11.2011, 20.00 Uhr im Saal GH. Laufenböck, Riedau

INFORMATION

Ball der Zeller am 19. November 2011, 20 Uhr im Gasthaus Wohlmuth

Zu einem fröhlichen und unterhaltsamen Abend sind wieder alle recht herzlich eingeladen.

Musik, Tanz, Unterhaltung und eine mitreißende Mitternachtschaw der Landjugend garantieren wieder für gute Stimmung.



Die vielfältigen Veranstaltungen im Schloss sind immer einen Besuch wert

Großer traditioneller Adventmarkt



Mehr als 50 Aussteller präsentieren Kunsthandwerk in jeder Form, Holzschnitzarbeiten und bäuerliche Handarbeit. Für das leibliche Wohl der Besucher ist mit typischen Adventschmankerln gesorgt. **Freier Eintritt an beiden Tagen.**

Sa, 10.12.2011 15 - 21 Uhr
18 Uhr u. 19 Uhr - **Chor des Gymnasiums Schärding**
20 Uhr u. 21 Uhr - **Bläserensemble des Musikvereines Zell/Pram**

So, 11.12.2011 10 - 18 Uhr
um 11 Uhr, 15 Uhr und 17 Uhr - „Ned hoiwad Musi“

AUSSTELLUNG IM LBZ-SCHLOSS-ZELL:
NATUR - WASSER - MEER ...erLEBEN
GEORG SCHMIELEITNER
HERTA KIRCHBERGER
THILO BADURA
Vernissage:
Freitag, 04. 12. 2011 - 19:30 Uhr
Foyer des Schlosses
Dauer der Ausstellung:
05. 11. - 04. 12. 2011, täglich 9 - 18 Uhr



1: Gerson Schmalzschäfer / 2: Herta Kirchberger / 3: Thilo Badura

Zell/Pram - Riedau **MÜHLBÖCK**
Freude am Wohnen
Tel: 07784 / 6538
Fax: 07784 / 20109
office@wohnen-muehlboeck.at
www.wohnen-muehlboeck.at
Sonnenschutz Polsterungen Vorhänge Böden

Mitarbeiter gesucht

Wir suchen eine verlässliche Hilfskraft für unseren handwerklichen Betrieb. Abwechslungsreiche Arbeiten wie zum Beispiel Bodenverlegung, Sonnenschutzmontage, Polsterungsarbeiten,... für ca. 20-25 Stunden/Woche.

Stellenausschreibung Lehrlinge

Lehrausbildung zum Koch/zur Köchin in den Bezirksalten- u. Pflegeheimen Andorf, Esternberg, Schärding u. Zell/Pram, **Dienstag: September 2012**

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:
Beendigung der allgemeinen Schulpflicht bis spätestens Juli 2012

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Angehöriger
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort u. Schrift

Bewerbungsbögen sowie Auskünfte erhalten Sie beim Sozialhilfverband Schärding, Ludwig-Pflegel-Gasse 13, Hr. Schmid, Fr. Zallinger od. Fr. Mayer (07712/3105, DW 303, 304 od 305). Formulare können auch von der Homepage www.shv-schaerding.at heruntergeladen werden.

Bewerbungsfrist: 02. Dezember 2011

SHV
SCHÄRDING
SOZIAL • HILFSBEREIT • VERLÄSSLICH

Kriminalprävention Schutz vor „Dämmerungseinbrechern“

Kriminelle nutzen die früh hereinbrechende Dunkelheit, um in Häuser oder Wohnungen einzubrechen, wenn die Bewohner noch in der Arbeit sind. Die Polizei gibt Tipps, wie man sich vor den „Dämmerungseinbrechern“ schützt.

Wenn die Tage kürzer werden, steigt die Zahl der „Dämmerungseinbrüche“. Bevorzugte Objekte der Kriminellen sind Wohnungen und Häuser, die von der Straße aus nicht eingesehen werden können, in einer ruhigen Wohnsiedlung oder entlang von Hauptverkehrsrouen liegen.

Expertinnen und Experten der Kriminalpolizeilichen Beratung geben Tipps, wie man sich vor einem Einbruch schützen kann:

- Licht im Haus oder in der Wohnung hält dubiose Gestalten meist vom Haus fern. Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung sollte beispielsweise in einem Zimmer das Licht eingeschaltet bleiben. Bei längerer Abwesenheit sind Zeitschaltuhren nützlich, mit denen unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmiert werden können.
- Licht ermöglicht Einbrechern allerdings auch Einsicht in die Räume, daher sollten Jalousien geschlossen oder Vorhänge zugezogen werden.
- Im Außenbereich ist die Installation von Bewegungsmeldern empfehlenswert, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- Vor dem Weggehen sollten die Fenster geschlossen werden, denn gekippte Fenster sind für Einbrecher „offene“ Fenster.
- Rollläden sollten so gesichert werden, dass sie von außen nicht hochgeschoben werden können.
- Fenster und Terrassentüren sollten mit abschließbaren Griffen ausgerüstet werden oder es sollten zusätzliche Verriegelungen angebracht werden.
- Bei Fenstern und Glastüren den Schlüssel nie innen stecken lassen.
- Schließzylinder sollten nicht vorstehen. Sie können mit Sicherheitsbeschlägen geschützt werden.
- Lichtschachtgitter sollten gesichert werden.
- Leitern, Werkzeuge und anderes Material, das Kriminelle für einen Einbruch verwenden könnten, sollten nicht im Freien liegen gelassen werden.
- Bei längerer Abwesenheit Nachbarn oder Bekannte ersuchen, dass sie regelmäßig den Briefkasten entleeren und Werbeprospekte von der Eingangstür entfernen.
- In tragbaren Kassetten sollten niemals Bargeld, Schmuck oder Wertpapiere aufbewahrt werden. Geldschränke sollten im Boden und in der Wand verankert werden.
- Unterstützen Sie die Polizei bei der Verhinderung und Aufklärung von Eigentumsdelikten. Verständigen Sie den Polizeinotruf (112 oder 133), wenn Sie etwas Verdächtiges wahrnehmen.
- Bevor man sich für ein Alarmsystem entscheidet, sollte man sich von Fachleuten der Kriminalpolizeilichen Beratung oder in einem Fachgeschäft beraten lassen.

Die Kriminalpolizeiliche Beratung ist kostenlos. Weitere Tipps und Hinweise, wie Sie Ihr Eigentum schützen können, erhalten Sie bei der Kriminalprävention des jeweiligen Landeskriminalamts oder auf jeder Polizeidienststelle.

Feuerwehrmatura bestanden

Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold wird auch als „Feuerwehrmatura“ bezeichnet. 3 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Zell haben diese Ausbildung erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren HBM Hans-Peter Haferl, BI Hannes Hellwagner, HBM Wolfgang Haferl (BI - Brandinspektor, HBM – Hauptbrandmeister)





Prim. Kopf bei OP

Prim. Dr. Christoph Kopf

LEISTUNGSANGEBOT DER CHIRURGIE NACH DER SPITALSREFORM

Im Rahmen der Spitalsreform kam es am LKH Schärding im Bereich der Chirurgie zu keinen Veränderungen. Das gesamte Leistungsspektrum kann somit aufrecht erhalten bleiben. Zudem können wir Ihnen erfreulicherweise mitteilen, dass sich unsere Abteilung auf dem Fachgebiet der Plastischen Chirurgie erweitert, durch unseren neuen Oberarzt Dr. Friedrich Moser.

An unserer **Chirurgischen Abteilung** wird den PatientInnen ambulant, tagesklinisch und stationär das gesamte Spektrum der Allgemeinchirurgie angeboten.

Gemeinsam mit meinem Team will ich für die Bevölkerung des Bezirks Schärding die optimale Akut- und Basisversorgung gewährleisten. Wobei wir in folgenden Schwerpunkten eine besonders hohe Expertise anbieten können:

Minimal invasive Chirurgie (Knopflochchirurgie): Hier bieten wir die gesamte Bandbreite der derzeit gängigen Operationen (Gallenblase, Blinddarm, Leistenbruch, Antirefluxchirurgie, Darmchirurgie, Thorakoskopie) an.

Erkrankungen des Dick- und des Mastdarms: Neben bösartigen Erkrankungen des Dick- und des Mastdarms zählen zu diesem Spezialgebiet die entzündlichen Darmerkrankungen (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa), der Mastdarmvorfall, die funktionellen Erkrankungen wie Verstopfung und Stuhlinkontinenz und die Enddarmerkrankungen (Hämorrhoiden, Fistelchirurgie, Analfissur).

Hernienchirurgie: Leisten-, Schenkel-, Nabel- oder Narbenhernienoperationen sind die in Österreich am häufigsten durchgeführten allgemein-chirurgischen Eingriffe. In den letzten Jahren hat sich durch den Einsatz der Laparoskopie und die Möglichkeit von Netzimplantaten eine zunehmende Methodenvielfalt entwickelt, wobei

wir an der Chirurgischen Abteilung am LKH Schärding alle derzeit gängigen Verfahren anbieten können.

Gefäßchirurgie/Varizen: Dieses Segment umfasst die Behandlung von Verschlüssen der Becken- und Beinschlagadern und die Anlage von sogenannten AV-Fisteln (Shunt) für dialysepflichtige PatientInnen.

Brustchirurgie: Die Brustchirurgie hat im LKH Schärding eine lange Tradition und die onkologische Kompetenz wird durch die bereits vor mehr als acht Jahren ins Leben gerufene Tumorkonferenz unterstrichen.

Ich hoffe, Ihnen mit diesem Beitrag einen Überblick über das Leistungsvermögen und die besonderen Schwerpunktbereiche der Chirurgischen Abteilung am LKH Schärding gegeben zu haben und stehe mit meinem Team für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

*Prim. Dr. Christoph Kopf
und das Team der Chirurgie*

NEUER FACHARZT FÜR CHIRURGIE MIT ZUSATZFACH PLASTISCHE CHIRURGIE



Seit kurzem ist Dr. Friedrich Moser neuer Oberarzt an der Abteilung für Chirurgie am Landes-Krankenhaus Schärding. Der gebürtige Niederösterreicher absolvierte sein Medizinstudium in Wien. Neben seiner chirurgischen Facharztausbildung am AKH Linz absolvierte er auch eine Zusatzausbildung als plastischer Chirurg im Klinikum Wels. Im Rahmen seiner Tätigkeit betreut

Dr. Moser jeweils am Dienstagvormittag eine brustchirurgische und eine plastisch-chirurgische Ambulanz am LKH Schärding (telefonische Voranmeldung erbeten). Neben Brustkrebsoperationen umfasst sein Spektrum Brustvergrößerungen wie -verkleinerungen, Korrektur von Schlupflidern und Körperkonturung nach exzessiver Gewichtsreduzierung (z. B. Fettschürze, Armstraffung, Fettab-saugung). „Ich sehe meine Aufgabe in der umfassenden Betreuung unserer chirurgischen PatientInnen mit der Erweiterung des operativen Spektrums der Abteilung im Bereich der plastischen Chirurgie, sagt OA Moser.

Wir heißen Dr. Friedrich Moser als neuen Oberarzt im Team der Chirurgie am LKH Schärding herzlich willkommen.

TERMINE - VERANSTALTUNGEN

| Veranstaltungskalender November-Dezember 2011 | | | | |
|---|----------------|----------------------|---|------------------------------------|
| Datum | Uhrzeit | Veranstaltungsort | Veranstaltung | Veranstalter |
| Fr, 04.11.2011 | 19.30 | Schloss Zell | Vernissage Foto-Ausstellung "Natur- | LBZ |
| Fr, 04.11.2011 | 19.30 | GH.Wohlmuth | Mitinhaberversammlung Raiffeisenbank | Raiba Zell |
| Sa, 05.11.2011 | So, 06.11.2011 | Pfarrheim | Buchausstellung | KBW |
| Sa, 05.11.2011 | 12.45 | GH.Wohlmuth | Monatswallfahrt nach Maria Puchheim | Legio |
| So, 06.11.2011 | 9.00-12.00 | GH. Kienbauer | Imkerstammtisch | Imkerverein Zell/Riedau |
| Di, 08.11.2011 | 20.00 | Bahnwirt Riedau | Stammtisch Pfliegende Angehörige | Gesunde Gemeinde |
| Mi, 09.11.2011 | 20.00 | Pfarrheim | Kinoabend | KFB |
| Fr, 18.11.2011 | 20.00 | Feuerwehrhaus | Vollversammlung | FF. Krena |
| Sa, 19.11.2011 | 20.00 | GH. Wohlmuth | Ball der Zeller | Pfarre u. Gemeinde |
| So, 20.11.2011 | 09.15 | Pfarrkirche | Familiengottesdienst | Pfarre |
| Fr, 25.11.2011 | 19.30 | Filialkirche Jebling | Katharinenmesse | KFB |
| Fr, 25.11.2011 | 19.00 | Naturhof Pramtal | Einführung in den indianischen Redekreis f. | Verein Naturhof Pramtal |
| Sa, 26.11.2011 | 08.00-11.00 | Gemeindevorplatz | Bauernmarkt | ARGE Bauernmarkt |
| Sa, 26.11.2011 | 14.00 | Kirchenvorplatz | Adventmarkt | Pfarre |
| Sa, 26.11.2011 | 15.30 | Pfarrkirche | Adventkranzweihe | Pfarre |
| Sa, 26.11.2011 | 20.00 | GH. Wiesinger | Jahresabschluss u. Weihnachtsfeier | FF. Blümling |
| So, 27.11.2011 | 12.00 | GH. Wohlmuth | Sparvereinsauszahlung | Sparverein Wohlmuth |
| Mi, 30.11.2011 | 20.00 | GH. Wageneder | Stammtisch Goldhauben | Goldhaubengruppe |
| Fr, 02.12.2011 | 12.00 | GH. Mitter, Riedau | Weihnachtsfeier | Seniorenring |
| Sa, 03.12.2011 | 18.00 | Kirchenplatz | Nikolausauffahrt | Wirtschaftsbund, Union, Enduroclub |
| Sa, 03.12.2011 | 12.45 | GH.Wohlmuth | Monatswallfahrt nach Maria Puchheim | Legio |
| So, 04.12.2011 | 9.00-12.00 | GH. Kienbauer | Imkerstammtisch | Imkerverein Zell/Riedau |
| Mi, 07.12.2011 | | Union-Sportanlage | Punschabend | Union |
| Mi, 07.12.2011 | 20.00 | Wirt z'Krena | Weihnachtsfeier m. Festabschluss u. | FF. Krena |
| Do, 08.12.2011 | 20.00 | GH.Wohlmuth | Vollversammlung | FF. Zell |
| Fr, 09.12.2011 | 19.30 | GH. Wohlmuth | Jahresrückblick | Imkerverein Zell/Riedau |
| Sa, 10.12.2011 | bis 11.12.2011 | Schloss Zell | großer Adventmarkt | LBZ |
| Sa, 10.12.2011 | 20.00 | GH.Wohlmuth | Weihnachtsfeier | FF. Zell |
| Mi, 14.12.2011 | 20.00 | Pfarrheim | Besinnung im Advent | KFB |
| Do, 15.12.2011 | 14.00 | GH. Kienbauer | Adventfeier d. Senioren | Seniorenbund |
| Fr, 16.12.2011 | 19.00 | Naturhof Pramtal | Einführung in den indianischen Redekreis f. | Verein Naturhof Pramtal |
| Sa, 17.12.2011 | 19.30 | Schloss Zell | Paul Zauners Christmas All Stars | LBZ |
| Sa, 17.12.2011 | | GH.Wageneder | Weihnachtsfeier | Musikverein |
| So, 18.12.2011 | 09.15 | Pfarrkirche | Familiengottesdienst | Pfarre |
| Fr, 23.12.2011 | 08.00-11.00 | Gemeindevorplatz | Bauernmarkt | ARGE Bauernmarkt |
| Fr, 23.12.2011 | 12.00 | Pfarrkirche | Anbetungstag | Pfarre |
| Sa, 24.12.2011 | 16.00 | Pfarrkirche | Kinderandacht mit Krippenspiel | Pfarre |
| Sa, 24.12.2011 | 17.00 | Friedhof | Männerchor | Pfarre |
| Sa, 24.12.2011 | 22.15 | Pfarrkirche | Pumpermette | Pfarre |
| Sa, 24.12.2011 | 22.30 | Pfarrkirche | Christmette | Pfarre |
| Di, 27.12.2011 | bis 28.12.2011 | | Neujahrsanblasen | Musikverein |
| Do, 29.12.2011 | | Union-Sportanlage | Außischiaßn | Union |
| Sa, 31.12.2011 | 16.00 | Pfarrkirche | Jahresschlußandacht | Pfarre |

Planung des Veranstaltungskalenders 2012

Am **14.11.2011 um 19.00 Uhr** wird der Veranstaltungskalender für 2012 gemeinsam abgestimmt und erstellt. Alle Vereine, Institutionen und Gruppierungen werden ersucht, **ihre Termine bereits bis 7.11.2011** per E-Mail oder schriftlich beim Gemeindeamt bekannt zu geben.

| Ärzte-Bereitschaftsdienst November - Dezember 2011 | |
|---|---------------------------------|
| 01. Nov. | Dr. Mooseder, Riedau |
| 05./06. Nov. | Dr. Löffler, Raab |
| 12./13. Nov. | Dr. Reifeltshammer, Taiskirchen |
| 19./20. Nov. | Dr. Gumpinger, Zell |
| 26./27. Nov. | Dr. Ortbauer, Enzenkirchen |
| 03./04. Dez. | Dr. Ulbrich, Raab |
| 08. Dez. | Dr. Gumpinger, Zell |
| 10./11. Dez. | Dr. Mooseder, Riedau |
| 17./18. Dez. | Dr. Reifeltshammer, Taiskirchen |
| 24./25. Dez. | Dr. Hofwimmer, Pram |
| 26. Dez. | Dr. Mooseder, Riedau |
| 31. Dez. | Dr. Ulbrich, Raab |
| Telefon | |
| | Dr. Gumpinger 07764/8551 |
| | Dr. Mooseder 07764/8298 |
| | Dr. Ulbrich 07762/ 3610 |
| | Dr. Löffler 07762/ 2050 |
| | Dr. Ortbauer 07762/ 4040 |
| | Dr.Reifeltshammer 07764/ 8442 |
| | Dr. Hofwimmer 07736/6218 |



GEMEINDECHRONIK

Wir gratulieren den glücklichen Eltern zur Geburt ihrer Kinder!

18.09.2011 Matthias – Anna-Maria Weilharter u. Matthias Greifeneder, Stögen 3
11.09.2011 David Johannes – Alessandra u. Otmar Fischer, Hofmark 10
24.09.2011 Emma – Karin u. Michael Siegesleitner, Am Wassen 60
12.10.2011 Jona – Sandra Schmidsecker u. Roman Wölfleder



Eheschließungen und Hochzeitsjubilare

Am 10.9.2011 Roland Wallner und Bettina Humer, Am Wassen-Nord 8



Goldene Hochzeit – 50 Jahre

Kleinpöttl Adolf u. Hildegard, Tischling 1
Endtmayer Friedrich u. Viktoria, Dobl 2

Unsere Geburtstagsjubilare September - Oktober 2011



Maier Maria
Willing 3
85 Jahre



Franjic Zvonimir
Mühlbachstraße 16
75 Jahre



Oberndorfer Marianne
Willing 16
75 Jahre



Lindlbauer Rosa
Bgm.F.Meier-Str. 5
85 Jahre



Hellwagner Maria
Ornetsedt 6
75 Jahre



Edtl Katharina
Krena 1
75 Jahre

Geisperger Franziska
Bgm.F.Meier-Str.5
90 Jahre



Herzliche Gratulation!

Sterbefälle

30.08.2011 Katharina Kasbauer, Altenheim, 87 Jahre
01.09.2011 Friedrich Hosner, Mühlbachstraße 2, 63 Jahre
15.09.2011 Ernestine Baumgartner, Altenheim, 87 Jahre
01.10.2011 Friederike Kalina, Altenheim, 89 Jahre
07.10.2011 Felix Doblmayr, Stögen 7, 91 Jahre
09.10.2011 Franz Schwerfärber, Altenheim, 89 Jahre

*Den Angehörigen
ein aufrichtiges
Beileid!*



